

## Einschlussmittel für die Fluoreszenzmikroskopie

ROTI®Mount FluorCare wurde speziell für die Fluoreszenzmikroskopie entwickelt. Es ist wasserlöslich und enthält ein Antibleichmittel, das das Ausbleichen der Fluoreszenzfarben stark reduziert. Die Farbe bleibt so über viele Wochen erhalten.

Im Gegensatz zu anderen Einschlussmitteln zeigt ROTI®Mount FluorCare keine Autofluoreszenz - weder im üblichen Wellenbereich (450-650 nm) noch im UV-Bereich.

ROTI®Mount FluorCare ist auch erhältlich mit den Kernfarbstoffen DAPI bzw. Propidiumiodid (PI). Die Gegenfärbung der Zellkerne und der Eindeckvorgang können hier in einem Schritt erfolgen.

DAPI hat eine max. Anregung von 359 nm und eine max. Emission von 461 nm, Propidiumiodid eine max. Anregung von 535 nm und eine max. Emission von 617 nm.

### Zusammensetzung

ROTI®Mount FluorCare enthält Glycerin, chemische Polymere und Antifading-Substanzen in PBS-Puffer pH 7,2, außerdem Natriumazid (< 0,1 %) als Konservierungsmittel.

### Lagerung

Die Lösung sollte bei +4 °C vor Licht geschützt gelagert werden. Sie ist mind. 1 Jahr haltbar. Zum Gebrauch sollte die Lösung Raumtemperatur haben, da sie dann ihre ideale Konsistenz besitzt.

### Anwendung

ROTI®Mount FluorCare ist geeignet für Zell- und Gewebeproben. Nach der Färbung mit Puffer bzw. Aqua dest. waschen und die überschüssige Flüssigkeit abtupfen. Zum Eindecken einen Tropfen ROTI®Mount FluorCare aufbringen und mit einem Deckglas abdecken. Das Medium wird dabei gleichmäßig auf der Probe verteilt. Anschließend kann sofort die mikroskopische Untersuchung erfolgen.

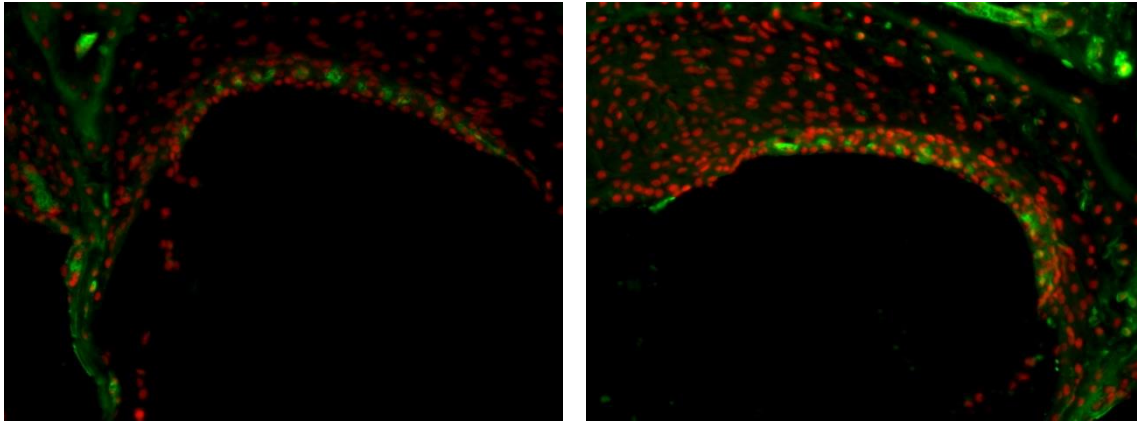
Der eigentliche Aushärtungsprozess sollte bei +4 °C im Dunkeln stattfinden. Er dauert ca. eine Woche. Während dieser Zeit bleibt das Medium zähflüssig. Höhere Temperaturen beschleunigen den Aushärtungsprozess, begünstigen gleichzeitig jedoch auch Oxidationsprozesse, was zu einem schnelleren Nachlassen des Ausbleichschutzes führt.

Wir empfehlen, die Deckglasränder zusätzlich mit ROTI®Seal (Best.-Nr. 6473) abzudichten. So wird vermieden, dass sich durch verdunstendes Wasser Hohlräume im Medium bilden.

### Aufbewahrung der Proben

Die Objektträger sollten bei +4 °C vor Licht geschützt gelagert werden, die Fluoreszenz bleibt so über viele Wochen erhalten.

## Anwendungsbeispiel



a)

b)

### Abbildung:

Immunfärbung von DNA Addukten (rot) und CNPase (grün) in Cryoschnitten des Innenohres (stria vascularis) der Maus

a) eingedeckt in Glycerin

b) eingedeckt in ROTI®Mount FluorCare

Mit freundlicher Unterstützung des Labors Dr. J. Thomale, DNA-Repair Group, Institut für Zellbiologie, Westdeutsches Tumorforschungszentrum, Universitätsklinikum Essen

<b>ROTI®Mount FluorCare</b>	15 ml	Tropfflasche	HP19.1
<b>ROTI®Mount FluorCare DAPI</b>	15 ml	Tropfflasche	HP20.1
<b>ROTI®Mount FluorCare PI</b>	15 ml	Tropfflasche	HP21.1

### Carl Roth GmbH + Co. KG

Schoemperlenstraße 3-5 • 76185 Karlsruhe  
Postfach 100121 • 76231 Karlsruhe  
Telefon: +49 (0) 721/ 5606-0  
Fax: +49 (0) 721/ 5606-149  
info@carlroth.de • www.carlroth.de

gh 02/2021

Die Firma ist eine Kommanditgesellschaft mit Sitz in Karlsruhe, Reg. Gericht Mannheim HRA 100055. Persönlich haftende Gesellschafterin ist die Roth Chemie GmbH mit Sitz in Karlsruhe, Reg. Gericht Mannheim HRB 100428. Vorsitzender des Aufsichtsrats: Eberhard Gaul, Geschäftsführer: André Houdelet